



Ausbildungsstatistik des DAV – Stand: 16. Juli 2008 – Teil 2

Der Deutsche Anwaltverein hat bei den Rechtsanwaltskammern eine Umfrage zur Ausbildung von Angestellten in RA-Kanzleien durchgeführt, die die von der Bundesrechtsanwaltskammer veröffentlichten Daten¹ ergänzt. Für die Anzahl der Ausbildungsverträge und die Vergütungsempfehlungen vgl. die [Ausbildungsstatistik – Teil 1](#).

III. Vergleich Auszubildendendichte, Vergütungsempfehlungen

Ein Vergleich der durchschnittlichen Auszubildendendichte (Verhältnis Auszubildende zu 1.000 zugelassenen Rechtsanwälten²) mit den durchschnittlichen Verfügungsempfehlungen für das erste Ausbildungsjahr zeigt, dass in den Kammerbezirken mit unterdurchschnittlichen Vergütungsempfehlungen eine besonders hohe Auszubildendendichte festzustellen ist. Signifikante Ausnahmen stellen die Kammerbezirke Hamm und Schleswig dar, wo beide Werte überdurchschnittlich hoch sind.

RAK	Azubis / 1000 RAe	Empfehlung 1. Lehrjahr in €
Bamberg	252	260
Berlin	75	350
Brandenburg	158	260
Bremen	235	325
Celle	212	275
Düsseldorf	112	473
Frankfurt a. M.	53	511
Hamburg	57	500
Hamm	230	380
Karlsruhe	107	500
Kassel	242	311
Koblenz	231	300
Köln	111	400
München	86	320
Saarbrücken	222	310
Sachsen	156	330

Azubis / 1000 RAe (Abweichg. v. Durchschnitt in %)	Empfohlene Vergütung 1. Lehrjahr (Abweichg. v. Durchschnitt in %)
Durchschnitt (gewichtet nach Zahl der Verträge pro Kammer)	
137	353,25
Azubis/1000 RAe	Euro
83,7	-28,6
-45,5	-3,9
15,4	-28,6
71,4	-10,8
54,6	-24,5
-18,5	29,8
-61,6	40,3
-58,5	37,2
67,3	4,3
-21,9	37,2
76,1	-14,6
68,3	-17,7
-18,9	9,8
-37,3	-12,2
61,3	-14,9
13,3	-9,4

¹ Vgl.: KammerForum – Mitteilungen der Rechtsanwaltskammer Köln 3/2006, S. 179 ff.

² Zu beachten ist, dass in den Kammerbezirken das Verhältnis der selbständigen zu den nicht selbständig tätigen Rechtsanwälten variiert; die Zahlen geben nicht die Auswirkungen unterschiedlicher Kanzleistrukturen in den Kammerbezirken wieder.



RAK	Azubis / 1000 RAe	Empfehlung 1. Lehrjahr in €
Sachsen-Anhalt	214	230
Schleswig	228	400
Stuttgart	141	450
Thüringen	190	276,50
Tübingen	183	350
Zweibrücken	240	260
Durchschnitt (gewichtet nach Zahl der Verträge pro Kammer)	137	353,25

Azubis / 1000 RAe (Abweichg. v. Durchschnitt in %)	Empfohlene Vergütung 1. Lehrjahr (Abweichg. v. Durchschnitt in %)
Durchschnitt (gewichtet nach Zahl der Verträge pro Kammer)	
137	353,25
Azubis/1000 RAe	Euro
55,6	-36,9
66,1	9,8
2,9	23,5
38,4	-24,1
33,1	-3,9
74,6	-28,6

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsführerin, Rechtsanwältin Dr. Ulrike Guckes (Sekretariat: Frau Weidacher), Tel.: 030-72 61 52-143, Fax.: -163, E-Mail: weidacher@anwaltverein.de.

Ausbildungsstatistik des DAV - Azubidichte, Vergütungsempfehlung (Abweichg. v. Durchschn. in %)



DeutscherAnwaltVerein

